

BERICHT ZUM 3. QUARTAL 1999



Märkte • Wertpapiere • Börsen



WERTPAPIERHANDELSHAUS
AKTIENGESELLSCHAFT

TENDENZ STEIGEND.

Ergebnis aus Handel und Beteiligungen
in Mio. DM

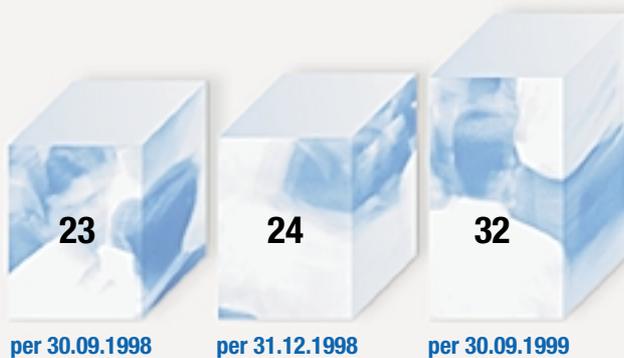


Jahresüberschuß in Mio. DM



Entwicklung der Mitarbeiterzahl*

* inklusive Wertpapierhandelsbank



Entwicklung der Zahl der
betreuten Auslandsaktien



GUTE POSITION FÜR EIN ERFOLGREICHES FINISH.

Juli, August und September – die heißen Monate des Jahres – liegen hinter uns und damit ist das dritte Quartal 1999 bereits Geschichte. Während wir uns mit voller Kraft auf den Endspurt in diesem Jahr konzentrieren, ein kurzer Blick zurück auf eine wahrlich heiße Phase:

Trotz eines schwierigen Marktumfeldes und Turbulenzen auf dem gesamten Aktienmarkt ist es der MWB Wertpapierhandelsbank AG gelungen, das Ergebnis aus Handel und Beteiligungen abermals zu steigern. Während die Marke zum 30.09.1998 noch bei 31,4 Mio. DM lag, konnte dieses Jahr für die ersten drei Quartale die Messlatte auf 36,3 Mio. DM gelegt werden. Ein Plus von deutlichen 15,6%. Beim Jahresüberschuß wird das positive Ergebnis noch deutlicher. Hier wurde bereits nach 9 Monaten der Überschuß des gesamten – bisherigen – Rekordjahres 1998 übertroffen. Diese hervorragenden Zahlen sowie die zu erwartende Geschäftsentwicklung in den kommenden Monaten sind die Grundlage einer äußerst optimistischen Einschätzung für den Jahresabschluss 1999.

Das Kerngeschäft des Unternehmens – Handel sowie Skontroführung und Market Making für Auslandsaktien – wurde auch im 3. Quartal quantitativ und qualitativ gesteigert. Die Zahl der unter MWB geführten Auslandstitel hat mittlerweile nahezu die Marke von 1.300 Stück erreicht. Eine weitere, sinnvolle Steigerung wird hier stattfinden. Sorgfältige, analytische Auswahl hat jedoch auch weiterhin Priorität vor dem zahlenmäßigen Wachstum. Mit dieser Devise erreichte die MWB AG eine herausragende Stellung im Marktsegment der Auslandsaktien und eroberte mit einer ganzen Reihe von Aktien die Marktführerschaft.

Die deutliche Ergebnissteigerung im laufenden Jahr sowie die hervorragenden Perspektiven des MWB-Kerngeschäftes ließen uns auch personell die Weichen auf Wachstum stellen. Insgesamt sieben neue Mitarbeiter verstärken das erfolgreiche Team und sind ein Garant für weiterhin erfolgreiches Handeln der MWB AG.

Im Bereich Emissionen, der in unserer Wertpapierhandelsbank-Tochter angesiedelt ist, befinden sich zwei Projekte bereits in der Phase der Due Dilligence. Die große Anzahl vorliegender Bewerbungen für Börsengänge zeigt, dass hier das Potential bei weitem noch nicht ausgeschöpft ist. Die Entwicklung im



Bereich Asset Management verlief bisher äußerst erfolgreich.

INHALT FINANZTEIL.





Bilanz zum 30. September 1999 _____	Seite 6
Gewinn- und Verlustrechnung zum 30. September 1999 _____	Seite 7
Cash-Flow zum 30. September 1999 _____	Seite 8
Anhang _____	Seite 9 – 11
Konzernbilanz zum 30. September 1999 _____	Seite 12 – 13
Konzerngewinn- und -verlustrechnung zum 30. September 1999 ____	Seite 14

MWB Wertpapierhandelshaus Aktiengesellschaft

Bilanz zum 30. September 1999

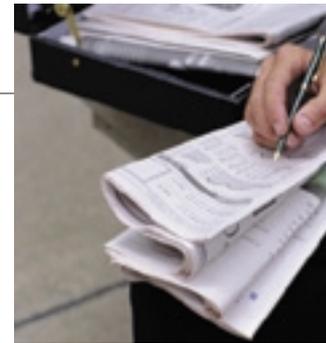
	30.09.1999	30.09.1998
	TDM	TDM
Aktiva		
Barreserve	7	1
Forderungen an Kreditinstitute	71.758	28.159
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	10.986	1.152
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.118	118
Anlagevermögen	776	804
Eigene Anteile	1.750	0
Sonstige Vermögensgegenstände	506	926
Rechnungsabgrenzungsposten	<u>68</u>	<u>57</u>
	<u>87.969</u>	<u>31.217</u>
Passiva		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	247	1.233
Sonstige Verbindlichkeiten	419	665
Rückstellungen		
Pensionsrückstellungen	1.457	581
Steuerrückstellungen	8.532	9.482
Andere Rückstellungen	2.259	5.295
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	8.305	4.400
Kapitalrücklagen	49.995	0
Gewinnrücklagen	2.424	74
Bilanzgewinn	<u>14.331</u>	<u>9.487</u>
	<u>87.969</u>	<u>31.217</u>



MWB Wertpapierhandelshaus Aktiengesellschaft

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 1999



	01.01.–30.09.1999	01.01.–30.09.1998
	TDM	TDM
Zinsergebnis	892	510
Laufendes Ergebnis aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	151	398
Provisionsergebnis	9.348	8.582
Ergebnis aus Finanzgeschäften	25.667	22.898
Sonstiges betriebliche Erträge	133	46
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		
Personalaufwand	-5.052	-4.117
Andere Verwaltungsaufwendungen	-6.809	-4.022
Abschreibungen auf Sachanlagen	-187	-58
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.691	-3.017
Erträge aus wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	1.287	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	23.739	21.220
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-11.115	-11.733
Jahresüberschuß	12.624	9.487
Einstellung in Gewinnrücklagen	-1.750	-1.974
Gewinnausschüttung	0	-7.063
Gewinnvortrag	3.457	9.037
Bilanzgewinn	14.331	9.487



MWB Wertpapierhandelshaus Aktiengesellschaft

Cash-Flow

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 1999

	01.01.– 30.09.1999	01.01.– 30.09.1998
	TDM	TDM
Jahresüberschuß	10.874	9.487
Abschreibung auf Anlagevermögen	187	58
Quartals-Cash-Flow	11.061	9.545
Bereinigung zahlungswirksamer Aufwendungen aus dem Börsengang	3.659	0
Bereinigter Cash Flow	14.720	9.545
Bereinigung zahlungswirksamer Aufwendungen aus dem Börsengang	-3.659	0
Ergebnis aus Abgang von Anlagevermögen	-1.287	-380
Erhöhung Netto-Umlaufvermögen		
Ab-/Zunahme der Rückstellungen	-296	9.238
Zunahme der Aktien und Wertpapiere	-10.570	-691
Zunahme der Forderungen	-97	-288
Abnahme der Verbindlichkeiten	-280	-311
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.469	17.113
Einnahmen aus Anlageabgängen	4.647	6.481
Investitionen in Sachanlagevermögen	-3.956	-1.137
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	691	5.344
Einnahmen aus der Kapitalerhöhung	52.300	0
Gewinnausschüttungen	0	-7.063
Cash-Flow aus Finanztätigkeit	52.300	-7.063
Veränderung des Finanzmittelbestandes	51.522	15.394
Finanzmittelbestand		
Stand 01.01.	19.996	11.533
Stand 30.09.	71.518	26.927
	<u>51.522</u>	<u>15.394</u>

Anhang

A. Grundsätze der Rechnungslegung, Bilanzierung- und Bewertungsmethoden

1. Der Abschluß der MWB Wertpapierhandelshaus AG, Gräfelfing, für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 1999, wurde als verkürzter Abschluß mit ausgewählten Erläuterungen aufgestellt. Die Aufstellung des verkürzten Zwischenabschlusses erfolgte in Anlehnung an die International Accounting Standards (IAS), wobei die reduzierten Anforderungen des IAS 34 berücksichtigt wurden.

2. Im vorliegenden Quartalsabschluß wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze angewendet wie im Jahresabschluß zum 31. Dezember 1998.

B. Erläuterungen zur Bilanz zum 30. 09. 1999

1. Die Forderungen an Kreditinstitute enthalten zugeflossene Mittel aus dem Börsengang in Höhe von TDM 49.995.

2. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten oder zu niedrigeren Kurswerten am Stichtag bewertet. Es handelt sich ausschließlich um börsennotierte Wertpapiere.

3. Die Gesellschaft besaß am Stichtag 30. 09. 1999 100% der Anteile an der MWB Wertpapierhandelsbank GmbH mit Sitz in Gräfelfing. Deren Stammkapital zzgl. Kapitalrücklage beträgt TDM 2.118.

4. Das Anlagevermögen hat sich wie folgt entwickelt:

Anlagevermögen	Sachanlagen	Finanzanlagen
	TDM	TDM
Buchwerte Stand 01.01.	367	2.118
Zugänge	595	12.886
Abschreibungen	-187	0
Abgänge	0	-12.886
Buchwerte Stand 30.09.	775	2.118

Die Zugänge an Sachanlagen resultieren im wesentlichen aus dem Ausbau der EDV- und Kommunikationsausstattung.

Im zweiten Quartal 1999 wurden weitere Anteile an der KST Wertpapierhandels AG, Stuttgart, erworben. Im dritten Quartal wurde der gesamte Wertpapierbestand in KST-Aktien mit deutlichem Gewinn veräußert.

5. In der Hauptversammlung vom 12. 03. 1999 wurde der Vorstand ermächtigt Aktien der Gesellschaft zu erwerben, um sie zum Zwecke des Wertpapierhandels zu verwenden. Die Ermächtigung zum Erwerb zum Zwecke des Wertpapierhandels wurde auf 18 Monate und auf 5% des Grundkapitals beschränkt. Mit Schreiben vom 13. 04. 1999 wurde die MWB Wertpapierhandelshaus AG von der Deutsche Börse AG als Designated Sponsor für ihre eigenen Aktien im Handelssystem XETRA zugelassen.

Name	Platz	27.10.98	26.10.98
China Fund (USA)	B	14,00 B	14,00 B
China Merch. H. L. (HK)	B	1,00 B	0,95 B
China Nat. Aviation (HK)	S	0,08 B	0,09 B
China Dr. Land In. (HK)	B	0,21 B	0,20 B
China Res. (HK)	F	2,10 B	2,00 B
China South Air (HK)	S	0,20 B	0,21 B
China South Air ADR (HK)	M	11,00 B	11,80 B
China Steel (Taiw.)	M	22,00 B	21,50 B
China Telecom (HK)	S	3,05 B	2,90 B
China Telec. ADR (HK)	M	60,00 B	58,50 B
China Tire Hldgs. (USA)	M	8,45 B	8,35 B
China Travel Inx. (HK)	B	0,20 B	0,20 B
China Yashai Int. (USA)	M	1,65 B	1,65 B
Chopla Int. (Str.)	B	44,00 B	43,00 B
Chrom (USA)	B	33,50 B	33,00 B
Chrom Paint (USA)	S	74,00 B	74,00 B
Chrom NA (Schw.)	S	505,00 B	505,00 B
Christian Dior (Frankr.)	M	157,00 B	155,00 B
CHS Electronics (USA)	S	17,40 B	16,70 B
Ci Techn. (Aust.)	F	5,20 B	5,15 B
Ci Tel. V. ADR (Am.)	B	27,30 B	27,00 B
Ci. En. Int. Gas. ADR (Bras.)	M	34,40 B	38,25 B
Ci. M. Buenos. ADR (Peru.)	F	20,00 B	20,50 B
Ci. Passmore (Lat.)	B	12,80 B	13,25 B
Ci. Telec. China (Lat.)	B	32,70 B	32,50 B
Ci. Vale R. Dec. ADR (Bras.)	M	24,45 B	25,40 B
Ciba Spec. (Schw.)	M	153,00 B	138,00 B
Ciber Inc. (USA)	B	34,40 B	33,20 B
Ciena Corp. (USA)	F	22,00 B	22,00 B
Ciga Hotels (Bel.)	D	1,15 B	1,15 B
Cigna Corp. (USA)	F	113,80 B	114,70 B
Cinemas (Tulsa)	M	0,07 B	0,07 B
Cimpor Cimentas (Port.)	M	58,00 B	55,50 B
Cintas Corp. (USA)	M	85,50 B	83,00 B
CIR (Bel.)	F	1,47 B	1,49 B
Cirus Cirrus (USA)	B	18,40 B	17,00 B
Cirus Logic (USA)	B	14,00 B	13,50 B
Cisco Systems (USA)	B	102,80 B	97,00 B
Citic Pacific (HK)	B	3,90 B	3,80 B
Citigroup (USA)	B	77,50 B	77,30 B
Citizen Watch (Jap.)	S	9,80 B	9,80 B
Ciura Systems (USA)	F	106,50 B	101,50 B
City Bed. Hld. (Belg.)	F	12,90 B	12,80 B
City Develop. (Sing.)	M	5,70 B	5,85 B
CKD Praha (Tsch.)	M	19,50 B	19,50 B
CKS Group Inc. (USA)	M	37,60 B	37,60 B
Clanet NA (Schw.)	F	800,00 B	785,00 B
Clanet (Frankr.)	F	101,00 B	140,00 B
Clear Diesel Techn. (USA)	B	1,30 B	1,30 B
Clear Channel (USA)	F	60,00 B	73,50 B
Clear Dr. (USA)	B	111,50 B	103,00 B
CLP Ind. (Holl.)	M	5,90 B	5,80 B
CLP Ind. (Holl.)	F	5,90 B	5,90 B
CLP Ind. (Frankr.)	M	27,00 B	26,00 B
CLP Ind. (Holl.)	M	20,00 B	20,00 B



Der Bestand in eigenen Aktien hatte am Stichtag 30.09.1999 den Gegenwert von TDM 1.750. Das höchst zulässige Volumen an eigenen Aktien war am Stichtag nicht voll ausgeschöpft.

6. Die anderen Rückstellungen beinhalten im wesentlichen Rückstellungen für Tantiemen und Boni sowie Prüfungs- und Beratungskosten.

7. Das Eigenkapital hat sich wie folgt entwickelt:

Eigenkapital				
	Gezeichnetes Kapital TDM	Kapital- rücklage TDM	Gewinn- rücklage TDM	Bilanz- gewinn TDM
Stand 01.01.1998	100	0	2.400	9.037
Einstellung in Gewinnrücklage			1.974	-1.974
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	4.300		-4.300	
Gewinnauschüttung				-7.063
Jahresüberschuß 1. bis 3. Quartal			0	9.487
Stand 30.09.1998	4.400	0	74	9.487
Stand 01.01.1999	6.000	0	674	3.457
Kapitalerhöhung durch Ausgabe von Anteilen	2.305	49.995		
Einstellung in Rücklage für eigene Anteile			1.750	-1.750
Jahresüberschuß 1. bis 3. Quartal				12.624
Stand 30.09.1999	8.305	49.995	2.424	14.331

C. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. 01. 1999 bis 30. 09. 1999

1. Das Provisionsergebnis und das Ergebnis aus Finanzgeschäften wurden abweichend zur Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute (RechKredV) saldiert dargestellt, um eine Vergleichbarkeit mit der Vorjahresperiode zu ermöglichen.

2. Provisionsergebnis und Ergebnis aus Finanzgeschäften haben sich insbesondere wegen der unverändert großen Nachfrage nach Auslandsaktien an den deutschen Wertpapierbörsen erhöht.

3. Der Personalaufwand hat sich gegenüber der Vorjahresperiode deutlich erhöht. Die Anzahl der Mitarbeiter inklusive Vorstandsmitglieder zum 30. 09. 1999 betrug:

	30.09.1999	30.09.1998
Vorstände	4	4
Mitarbeiter	28	19
Gesamt	32	23

4. Im Rahmen der allgemeinen Verwaltungsaufwendungen stiegen die Aufwendungen für die Abwicklung der Wertpapiergeschäfte entsprechend dem Provisionsergebnis und dem Ergebnis aus Finanzgeschäften. Darüber hinaus sind in den allgemeinen Verwaltungsaufwendungen insbesondere Kosten für Werbung, Beratungs-, Abschluß- und Prüfungskosten sowie Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung der Anforderungen aus der Novellierung des Kreditwesengesetzes enthalten.

5. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten Emissionskosten in Höhe von TDM 1.659.

6. Die Erträge aus wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere beinhalten den Veräußerungserlös für Anteile der KST Wertpapierhandels AG, Stuttgart, in Höhe von TDM 1.287.

Gräfelfing im Oktober 1999

Der Vorstand



MWB Wertpapierhandelshaus Aktiengesellschaft

Konzernbilanz zum 30. September 1999

	TDM
Aktiva	
Barreserve	9
Forderungen an Kreditinstitute	73.154
Forderungen an Kunden	12
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	10.986
Beteiligungen	0
Geschäfts- oder Firmenwert	103
Sachanlagen	887
Eigene Anteile	1.750
Sonstige Vermögensgegenstände	525
Rechnungsabgrenzungsposten	68
	<u>87.494</u>





		TDM
Passiva		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		248
Sonstige Verbindlichkeiten		465
Rückstellungen		
Pensionsrückstellungen	1.456	
Steuerrückstellungen	8.532	
Andere Rückstellungen	2.313	12.301
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	8.305	
Kapitalrücklagen	49.995	
Gewinnrücklagen	2.424	
Bilanzgewinn	13.756	74.480
		<u>87.494</u>



MWB Wertpapierhandelshaus Aktiengesellschaft

Konzerngewinn- und -verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 1999

	TDM
Zinserträge	930
Zinsaufwendungen	-8
Laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	152
Provisionserträge	9.956
Provisionsaufwendungen	-554
Ertrag aus Finanzgeschäften	82.780
Aufwand aus Finanzgeschäften	-57.113
Sonstige betriebliche Erträge	133
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	
a) Personalaufwand	-5.546
b) Andere Verwaltungsaufwendungen	-6.938
Abschreibungen auf immaterielle Anlagenwerte und Sachanlagen	-224
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.691
Erträge aus wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	1.287
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	23.164
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-11.115
Jahresüberschuß	12.049
Einstellung in Rücklagen	-1.750
Gewinnvortrag	3.457
Bilanzgewinn	13.756

MWB
Wertpapierhandelshaus AG

Rottenbucher Straße 28

82166 Gräfelfing

Postfach 1644

82158 Gräfelfing

Telefon 0 89/8 58 52-0

Fax 0 89/8 58 52-5 05

E-Mail: info@mwB.de

www.mwB.de

Märkte • Wertpapiere • Börsen



WERTPAPIERHANDELSHAUS
AKTIENGESELLSCHAFT